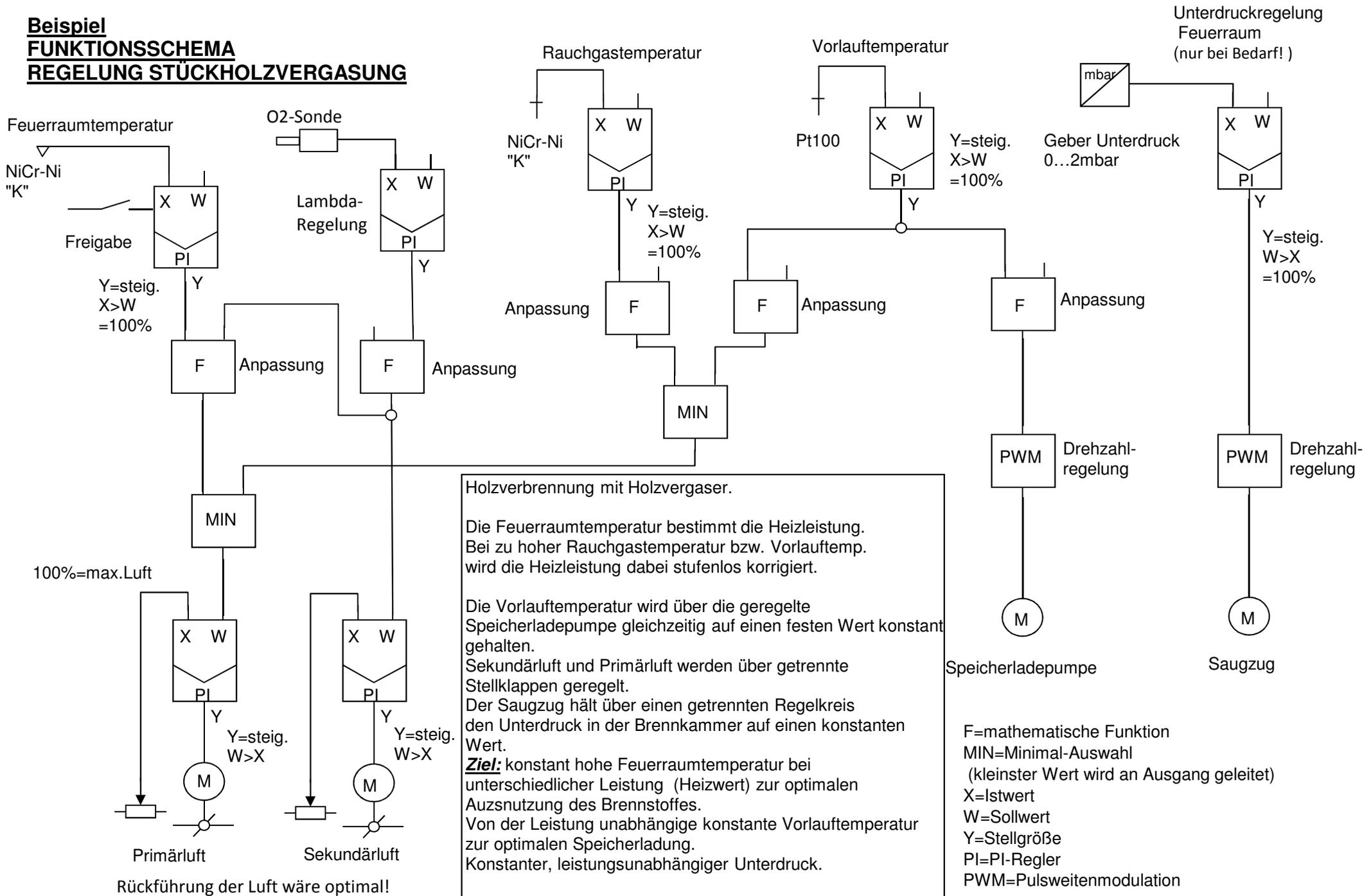


Beispiel
FUNKTIONSSCHEMA
REGELUNG STÜCKHOLZVERGASUNG



Holzverbrennung mit Holzvergaser.

Die Feuerraumtemperatur bestimmt die Heizleistung. Bei zu hoher Rauchgastemperatur bzw. Vorlauftemp. wird die Heizleistung dabei stufenlos korrigiert.

Die Vorlauftemperatur wird über die geregelte Speicherladepumpe gleichzeitig auf einen festen Wert konstant gehalten.

Sekundärluft und Primärluft werden über getrennte Stellklappen geregelt.

Der Saugzug hält über einen getrennten Regelkreis den Unterdruck in der Brennkammer auf einen konstanten Wert.

Ziel: konstant hohe Feuerraumtemperatur bei unterschiedlicher Leistung (Heizwert) zur optimalen Ausnutzung des Brennstoffes.

Von der Leistung unabhängige konstante Vorlauftemperatur zur optimalen Speicherladung.

Konstanter, leistungsunabhängiger Unterdruck.

F=mathematische Funktion
 MIN=Minimal-Auswahl
 (kleinster Wert wird an Ausgang geleitet)
 X=Istwert
 W=Sollwert
 Y=Stellgröße
 PI=PI-Regler
 PWM=Pulsweitenmodulation

F=mathematische Funktion

MIN=Minimal-Auswahl (kleinster Wert wird an Ausgang geleitet)

X=Istwert

W=Sollwert

Y=Stellgröße

PI=PI-Regler

PWM=Pulsweitenmodulation